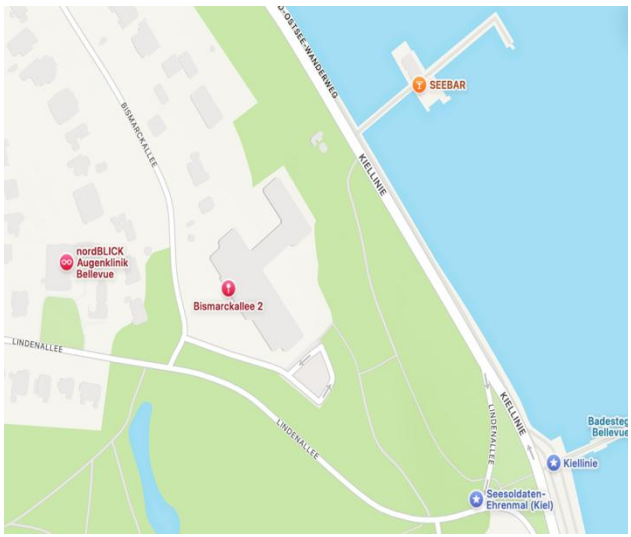
GESELLSCHAFT ZUR FÖRDERUNG DER **GARTENKULTUR** E. V.

Exkursionen am Sonntag, 11. Oktober 2026
Tour C - Kunst und Natur in Schleswig-Holsteins Mitte

9:00 Abfahrt: Hotel Maritim Bellevue, Bismarckallee 2, Kiel



Kräutergarten Altenjahr

Die Eigentümerin Traute Struve sagt "Mein Garten ist mein Leben" und betrachtet ihren 10.000 qm großen Garten als Spiegel ihres Lebens. Seit 2006 hat sie eine ehemalige Kuhkoppel gegenüber dem familieneigenen Bauernhof in einen wild-romantischen Kräutergarten verwandelt, der sie stetig weiterentwickelt. Verschiedene Lebensphasen spiegeln sich in Beeten, Wegen, Figuren, Steinen und liebevoll gestalteten Rückzugsorten wider. Traute Struve vermittelt

Wissen über Wild- und Heilkräuter und verbindet dies mit Geschichten, Naturspiritualität und Lebensweisheiten. Dabei versteht sie den Garten als Ort des Austauschs: Besucher nehmen Inspiration, Ausgeglichenheit oder Lebensfreude mit, während sie selbst von jedem Gast lernt.

Der Garten gilt als einer der schönsten Norddeutschlands und erlangte auch mediale Aufmerksamkeit, unter anderem durch eine Live-Sendung des NDR im Jahr 2014. Der Garten darf bewusst „sein“, wächst frei und bunt, bleibt auch im Herbst reich an blühenden Pflanzen und wird im Jahr 2026 zwanzig Jahre alt. Für Traute Struve wachsen Garten und Mensch immer wieder auseinander und zusammen – ein fortlaufender, lebendiger Prozess.

Gerisch-Skulpturenpark Juwel der Gartenbaukunst - Harry Maasz Landschaftsgarten

Der Landschaftsarchitekt Harry Maasz schuf 1925 in Neumünster ein Gartenkunstwerk des frühen 20. Jahrhunderts. Baumalleen, offene Grünräume, Natursteinmauern und ausdrucksstarke Beete prägen den Stil des Parks. Harry Maasz zählt zu den bedeutenden Vertretern der architektonischen Gartenkunstreform und verstand den Reformgarten der Zeit als Ensemble aus Gebäude, fließendem Übergang zu eher formalen Gartenbereichen hin zur umgebenden Landschaft.

Heute verbindet der Skulpturenpark der Gerisch-Stiftung die historische Gartenkunst mit moderner und zeitgenössischer Kunst. Entlang des Flusses Schwale bietet das Gelände ideale Voraussetzungen für Skulpturen und raumgreifende Installationen. Der Park dient als kulturelles Zentrum für Kunst in Schleswig-Holstein und vereint den bedeutenden Skulpturenbestand der Stiftung mit Ausstellungen

in der Jugendstil-Villa Wachholtz und der Gerisch-Galerie. Historische Bezüge und zeitgenössische Positionen treten hier in einen Dialog zwischen Mensch, Natur und Kunst.

Gutspark Bockhorn

Der Gutspark Bockhorn umfasst rund 2,5 Hektar und wurde von Ute und Ulf Ladiges in den vergangenen Jahren zu einer Anlage im Stil des englischen Landschaftsgartens entwickelt.

Besonderheiten sind ein Tulpenbaum, der vor 150 Jahren aus Nordamerika angeliefert wurde und seitdem jedes Jahr prächtig blüht sowie imposante Scheinzypressen. Taschentuchbaum, Zimt-Ahorn, Pfennig-Buche und Judasbaum vervollständigen das Bild.

Charakteristisch sind großzügige Sichtachsen, die den Blick über einen kleinen See in die Tiefe des Gartens lenken, sowie die historischen Bäume, die der Anlage Atmosphäre und Geschichte verleihen.

Ergänzt wird der Park durch rund 200 Rhododendren, Rosentempel, Ruinen, Brunnen, liebevoll gestaltete Rabatten und einen Teich mit Wasserlauf. Der Garten lädt dazu ein, die Ruhe und Weite der Natur bewusst zu erleben.

18:00 Ankunft Hotel Maritim Bellevue, Bismarckallee 2, Kiel